

Ursprung des Dosenpfands

Heute vor 200 Jahren wurde die Konservendose in Frankreich erfunden. Der aus Champagne stammende Koch und Feinbäcker Nicolas Appert meldete das Patent an, geködert mit einer Belohnung von 12000 Goldfranken, die Kaiser Napoleon I. ausgelobt hatte, der für seine Feldzüge eine bessere Verpflegung brauchte als die aus geplünderten Dörfern stammenden Kartoffeln und Brotkrumen. Nach Appert wurde das von ihm verwendete Verfahren zur luftdichten Abfüllung von Speisen »Appertisieren« genannt. Verwandte Appert nur Glasbehälter, erfand der nach England emigrierte Franzose Peter Durand 1810 die Blech-Konservendose - die praktisch unzerstörbar war. Anfangs starben allerdings Dutzende englische Soldaten an schleichenden Vergiftungen, weil die Dosen noch mit Blei verlötet waren.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/149731.ursprung-des-dosenpfands.html>